

Pressemitteilung

Bremen, 29.09.2023

Bundesregierung soll Finanzierung der Weiterbildung sichern

Die Psychotherapeutenkammer Bremen (PK HB) begrüßt Forderung des Bundesrates

Der Bundesrat hat heute einen Entschließungsantrag ([BR-Drs. 403/23](#)) angenommen, mit dem er die Bundesregierung auffordert, die Finanzierung der psychotherapeutischen Weiterbildung zu sichern. Die PK HB begrüßt ausdrücklich den Beschluss des Bundesrates.

„Der Beschluss der Bundesländer ist ein dringend überfälliges Signal an den Bund, endlich zu handeln. Bisher gibt es in Bremen noch keine einzige Weiterbildungsstätte. Grund ist die ungeklärte Finanzierung“, erklärt Amelie Thobaben, Präsidentin der Psychotherapeutenkammer Bremen. „Der Beschluss des Bundesrates sollte vom Bundesgesundheitsministerium spätestens mit dem ersten Versorgungsgesetz umgesetzt werden. Ohne zeitnahe Regelung steuern wir auf den nächsten Fachkräftemangel zu.“

In dem Entschließungsantrag stellt der Bundesrat fest, dass die Finanzierung der psychotherapeutischen Weiterbildung Voraussetzung dafür ist, genügend Weiterbildungsplätze zu schaffen und damit die Psychotherapeutenausbildungsreform umzusetzen.

Auf den dringenden Handlungsbedarf wurde bereits mit einer Bundestagspetition aufmerksam gemacht, die Anfang Juli 2023 im Petitionsausschuss des Deutschen Bundestages in einer öffentlichen Anhörung beraten wurde. Studierende hatten mit Unterstützung der Psychotherapeutenkammer verdeutlicht, dass die Finanzierung der Weiterbildung gesetzlich geregelt werden muss, um den psychotherapeutischen Nachwuchs nicht zu gefährden. Ohne eine ausreichende Finanzierung wird es nicht genug Weiterbildungsstellen für Psychotherapeut*innen geben. Der Abschluss einer Weiterbildung zur Fachpsychotherapeut*in im Anschluss an das Approbationsstudium ist aber Voraussetzung für die Niederlassung in einer ambulanten Praxis und die Abrechnung mit der gesetzlichen Krankenversicherung.

Links:

Entschließungsantrag des Bundesrats: <https://dserver.bundestag.de/brd/2023/0403-23.pdf>

Empfehlung der Ausschüsse im Bundesrat:

https://www.bundesrat.de/SharedDocs/TO/1036/erl/14.pdf?__blob=publicationFile&v=1

Pressemappe zur Petition: https://api.bptk.de/uploads/Pressemappe_2023_06_29_89983bba7d.pdf

Kontakt

Amelie Thobaben

Präsidentin der Psychotherapeutenkammer Bremen

E-Mail: verwaltung@pk-hb.de - Fon: 0421 - 2772000